

**Produktname: Myelin-Basisches-Protein-Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe02293**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 33 kDa; Observed MW: 18 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MBP
<b>Alternative Namen</b>	Myelin membrane encephalitogenic protein; Myelin A1 protein
<b>Gen-ID</b>	4155
<b>SwissProt ID</b>	P02686
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen Myelin-Basischen Proteins

**Hintergrund**

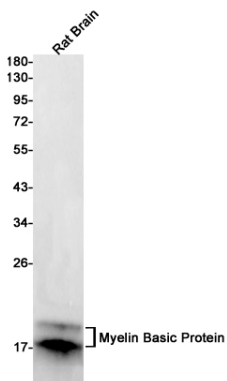
MBP gehört zur Familie der basischen Myelinproteine. Die klassischen MBP-Isoformen (Isoform 4 bis Isoform 14) sind die

häufigsten Proteinkomponenten der Myelinmembran im ZNS. Sie spielen sowohl bei deren Bildung als auch bei deren Stabilisierung eine Rolle. Die kleineren Isoformen könnten bei der Remyelinisierung geschädigter Axone im Rahmen einer Multiplen Sklerose von Bedeutung sein.

## Forschungsbereich

Neurowissenschaften

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse des Myelin-Basischen Proteins in Rattenhirnlysaten unter Verwendung eines Antikörpers gegen das Myelin-Basische Protein.